Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 103. Donnerstag den 30. April 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

1) Am Freitag den 1. Mai c. Nachmittags 2 Uhr sollen am hiesigen Land- und Stadt-Gerichte mehrere seidene und baumwollene Regenschirme, sowie Kleidungsstücke dem Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Aus gerichtlichem Auftrage: Karsch, Aktuar.

Edictal-Ladung.

2) Folgende Urkunden:

1) eine Verschreibung vom 24. October 1825 über 283 Thaler Preuß. Courants, aktive auf den Kaufmann Anschel Melchior zu Ahlen, passive auf den Colon Caspar Joseph Große-Berkhoff im Kirchspiele Dolberg sprechend, eingetragen auf das Große-Berkhoffs Colonat Nro. 50 cat. daselbst;

2) eine Urkunde vom 28. April 1831, wodurch Seitens des Gläubigers von dem vorbemerkten Darlehn 200 Thaler dem Kaufmann Joseph Metz zu Warendorf cedirt worden;

sind verloren gegangen; und es werden daher alle diejenigen, welche an die obigen Posten und die darüber ausgestellten Urkunden als Erben, Eigenthümer, Cessionare, Pfand- und sonstige Brief-Inhaber Ansprüche zu machen haben, hierdurch aufgefordert, solche im Termine den 30. Mai curr. Morgens 11 Uhr vor dem Deputirten Assessor Gützloe im hiesigen Gerichts-Lokale anzumelden und nachzuweisen. — Bei unterlassener

Anmeldung werden dieselben nicht nur mit ihren etwaigen Ansprüchen an die verlorenen Urkunden präcludirt, sondern es wird ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und die bezeichneten Urkunden werden für amortisirt und nicht weiter geltend erklärt werden.

Uebrigens werden die hiesigen Justiz-Commissarien Elverfeld, Gertmann und Valk zur etwa nothwendigen Bevollmächtigung vorgeschlagen.

Ahlen den 17. Februar 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Offenberg. Stahm.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Werne.

3) Das den Erben der Receptorin Frey gehörige Grundstück, Flur 1. Nro. 39 Gemeinde Hövel, „Griesenhagen", groß 9 Morgen 84 Ruthen 40 Fuß, geschätzt auf 552 Thlr. 6 Sgr. 8 dt., soll mit Ausschluß des Holzes zufolge der in der Registratur einzusehenden Bedingungen am 30. Juni c. 1846 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. — Unbekannte Real-Prätendenten haben sich bis zum Termin bei Vermeidung der Präclusion zu melden.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahaus.

Nothwendiger Verkauf.

4) Das in der Bauerschaft Ahle Kirchspiels Heek sub Nro. cat. 51 belegene Kolonat Wernsing, wozu außer dem Wohnhause Nro 51, Wagen-Schoppen, Torf-Schoppen, Backhause, Schaafstalle und Leibzuchtshause folgende Grundstücke gehören:

1.	Flur	18.	Nro.	4.	Steenbülten, Heide	4	Morg.	146	Ruth.	10 Fuß,
2.	—	„	—	5.	Buß, Wald	4	—	16	—	85 —
3.	—	„	—	6.	Hofraum	„	—	123	—	45 —
4.	—	„	—	7.	Kamp, Weide	„	—	43	—	65 —
5.	—	„	—	8.	Kamp, Acker	8	—	168	—	70 —
6.	—	„	—	9.	Hof, Wald	3	—	109	—	85 —
7.	—	„	—	10.	Hofraum	„	—	51	—	25 —
8.	—	„	—	11.	Beiarts Garten, Acker	1	—	118	—	40 —
9.	—	„	—	12.	Kleine Kamp, Acker	2	—	19	—	80 —
10.	—	„	—	13.	Rott, Acker	2	—	76	—	95 —
11.	—	„	—	145.	Steenbre, Acker	1	—	76	—	30 —
12.	—	„	—	153.	Kortelbrede, Acker	„	—	107	—	35 —
13.	—	„	—	156.	Hausstedde, Acker	1	—	81	—	10 —
14.	—	„	—	165.	Wegestück, Acker	1	—	37	—	„ —
15.	—	„	—	166.	Woorden, Acker	3	—	89	—	90 —
16.	—	„	—	171.	Steenacker, Acker	1	—	19	—	85 —
17.	—	„	—	176.	Steertstück, Acker	1	—	7	—	20 —
18.	—	„	—	177.	— —	„	—	28	—	50 —

19.	Flur	18.	No.	182.	Lütke Stück, Acker		„	Morg.	93	Ruth.	60	Fuß,
20.	—	„	—	184.	Korte-Brede, Acker		1	—	20	—	20	—
21.	—	„	—	187.	Vorste Bökenstück, Acker		„	—	161	—	20	—
22.	—	„	—	190.	Sunder Esch, Acker		3	—	34	—	30	—
23.	—	„	—	192.	Daalstück, Acker		1	—	64	—	50	—
24.	—	„	—	195.	Wegstück, Acker		2	—	4	—	45	—
25.	—	„	—	201.	Anweide, Heide		„	—	48	—	„	—
26.	—	„	—	202.	Anweide, Acker		3	—	5	—	20	—
27.	—	„	—	208.	Kötteling, Acker		1	—	29	—	50	—
28.	—	„	—	212.	Schmalestück, Acker		„	—	135	—	80	—
29.	—	„	—	215.	Langestück, Acker		1	—	63	—	10	—
30.	—	„	—	219.	Gerde, Acker		1	—	19	—	20	—
31.	—	„	—	222.	Berteling, Acker		„	—	170	—	20	—
32.	—	„	—	236.	Haken, Acker		1	—	70	—	„	—
33.	—	„	—	241.	Hayarsstück, Acker		1	—	42	—	80	—
34.	—	„	—	245.	Acker, Acker		1	—	129	—	75	—
35.	—	„	—	247.	Heidebree, Acker		1	—	97	—	80	—
36.	—	„	—	251.	Hanstück, Acker		2	—	29	—	70	—
37.	—	„	—	252.	Firnbrisken, Acker		1	—	98	—	5	—
38.	—	„	—	254.	Bökenstück, Acker		„	—	52	—	„	—
39.	—	„	—	257.	Boomland, Acker		„	—	150	—	50	—
40.	Flur	19.	No.	148.	Achterste Kämpchen, Acker		1	—	101	—	„	—
41.	—	„	—	147.	Kohmate, Weide		8	—	16	—	5	—
42.	—	„	—	146.	Kämpken, Acker		1	—	110	—	40	—
43.	—	„	—	145.	Nordahler Mark, Wiese		4	—	170	—	85	—
44.	—	„	—	142. 28. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 163. 168. in der Nordahler Mark, Heide			139	—	15	—	11	—

zufolge der nebst Hypothekenschein im Bureau I. einzusehenden Taxe nach Abzug der Steuern und Lasten im Ganzen abgeschätzt zu 3824 Thlr. 13 Sgr. 8 Pf., soll in termino Donnerstag den 30. Julius 1846 Morgens 11 Uhr an der Gerichtsstelle im Wege der Exekution nothwendig subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

5) Der Herr H. Farwick beabsichtiget, von seinen an der Frauenstraße und am Schloßplatze errichteten fünf Gebäuden das an der Ecke der Straße nach dem Schloßplatze hin neu erbauete Haupthaus unter der Nummer 226 der Liebefrauen-Laischaft hierselbst, enthaltend einen Saal, 19 Zimmer und Gelasse, 2 Küchen, 2 Böden, 3 Keller, Waschküche und Hofraum — auf Verlangen auch mit Stallung und Remise — aus freier Hand am 8. Mai l. J. Nachmittags 2 Uhr in meiner Geschäftsstube durchs Meistgebot zu verkaufen oder zu vermiethen. Das Haus eignet sich in seiner angeneh-

men Lage für eine hochgestellte Person, hat einen Reinertag von 340 Thlrn. und kann am 1. November d. J. übergeben werden.

Münster den 21. April 1846. Herm. Clem. Deiters, Notar.

6) Heute Donnerstag den 29. April wird der Verkauf des Alb. Hügerschen Waarenlagers mit Bändern und Strohhüten aller Art, sowie am Freitag den 1. Mai mit Blumen und Handschuhen fortgesetzt. A. Steffens.

7) Wegen des nassen kalten Wetters ist das Garten-Concert auf dem Schützen-Hofe vertagt.

8) Die Eröffnung meines Geschäfts in Sayett- und Baumwollen-Garn, sowie ächt englisch weißem Baumwollen-Strickgarn, verschiedenfarbiger Nähseide, englischen Nähnadeln ꝛc. ꝛc. und allen sonst dahin gehörenden Gegenständen zeige ich mit der Bitte um geneigten Zuspruch ergebenst an.

Münster im April 1846. B. Zum Egen, Jüd. Laisch. No. 175 Katthagen, in dem den Erben Falger gehörenden Nebenhause.

9) Sehr angenehme möblirte Zimmer mit oder ohne Kost sind sofort zu vermiethen Clemensstraße Nro. 115.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Herrmann aus Nürnberg, Levett aus aus Hull, C. Rubens aus Borghorst, Herzog aus Hannover, Kaufleute.

Tüshaus: (Telgter-Straße.) C. Brinkmann aus Bielefeld, Niehenke aus Osnabrück, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Haversaat mit Familie aus Coesfeld, Frickenhaus aus Wulfrath, Kaufleute.

Marktpreise zu Münster, im April 1846 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
29.	3	10	—	2	10	—	1	22	6	2	2	6	1	2	6	1	—	—